

**Zeitschrift:** Der Schweizer Sammler : Organ der Schweizer Bibliophilen Gesellschaft und der Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare = Le collectionneur suisse : organe de la Société Suisse des Bibliophiles et de l'Association des Bibliothécaires Suisses

**Herausgeber:** Schweizer Bibliophile Gesellschaft; Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare

**Band:** 6 (1932)

**Heft:** 5-6: Der Schweizer Sammler = Le Collectionneur suisse

**Vereinsnachrichten:** Schloss in Oron

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

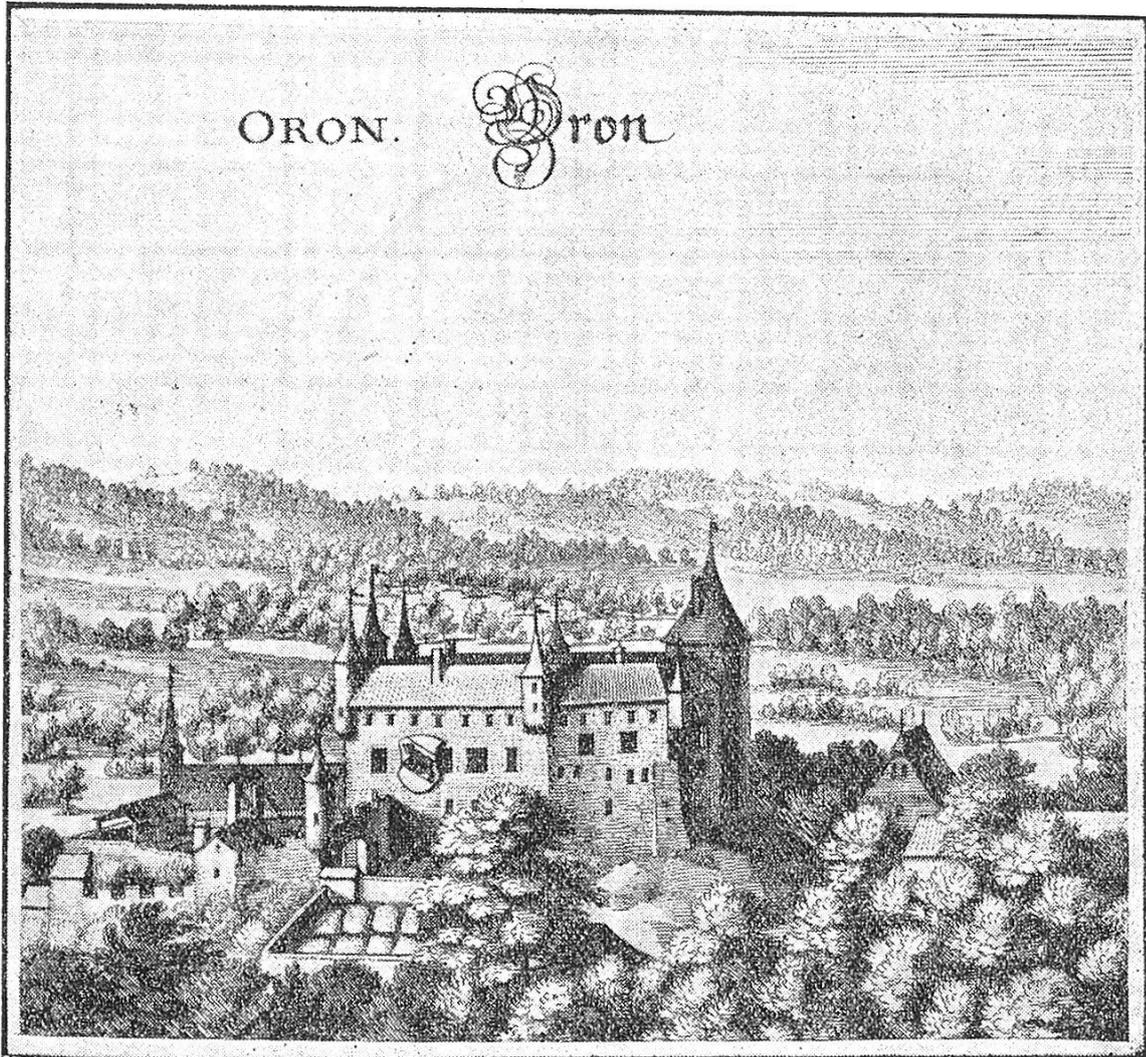
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



*Schloß in Oron*  
*nach Merians Topographie.*

In Oron findet dieses Jahr die Jahresversammlung der Bibliophilen statt (siehe das nachfolgende Programm). Wir laden unsere Mitglieder und Sammler zur Teilnahme herzlich ein.

Die Geschichte von Oron geht auf die Römerzeit zurück, im Mittelalter hatte die Abtei von St. Maurice dort die meisten Rechte, die 1675 an Bern verkauft wurden. Das Schloß wurde von den Herren von Oron im 12. oder 13. Jahrhundert erbaut, kam 1383 durch Erbschaft an die Grafen von Greyerz, die es 1555 an die Berner verkauften.